

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

46 (16.2.1898) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 46. Erstes Blatt.

Mittwoch den 16. Februar

(folgt ein zweites Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 15352. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Muggensturm, Amts Rastatt, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen.
Karlsruhe, den 14. Februar 1898.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 3895. In die Handelsregister wurde eingetragen:

1. In das Gesellschaftsregister zu Band III D.3. 192. Zur Firma „Geschwister Knopf“ in Karlsruhe: die in Kolmar unter der Firma „M. Knopf“ errichtete Zweigniederlassung ist erloschen.
2. In das Firmenregister zu Band III D.3. 87. Zur Firma „L. P. Drescher“ in Karlsruhe: die bisherige Inhaberin Margaretha Reinschild ist ausgeschieden. Zehiger Inhaber ist Kaufmann Hermann Drescher in Landau. Der Margaretha Reinschild hier ist Procura erteilt.
3. In das Firmenregister zu Band III D.3. 88. Firma „Franz Tauer“ in Karlsruhe. Inhaber Franz Tauer, Kaufmann in Karlsruhe; Ehevertrag desselben mit Julie Maas von Oberkirch, d. d. Karlsruhe, den 20. Januar 1898, wonach die künftigen Ehegatten die Errungenschaftsgemeinschaft nach den Bestimmungen des zur Zeit im Großherzogthum Baden geltenden Landrechts bedungen haben mit der Modifikation, daß jeder der künftigen Ehegatten von seinem Beitragen sofort 50 M. zur Gemeinschaft einwirft.
Karlsruhe, den 14. Februar 1898.

Groß. Amtsgericht III.

Fürst.

Bekanntmachung.

3.2. Nr. 3070. Die Wittve des Privatiers Karl Weisenbörfner, Karolina geborene Ketterl von hier, hat um Einweisung in die Gewähr des Nachlasses ihres verstorbenen Ehemannes gebeten.

Dem Antrag wird stattgegeben, wenn nicht innerhalb

drei Wochen

Einsprachen dagegen erhoben werden.

Karlsruhe, den 11. Februar 1898.

Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.

Baumbusch.

Bekanntmachung.

3.2. Diejenigen Personen oder Firmen, die einen Anschluß an die Fernsprecheinrichtung wünschen, werden ersucht, ihre Anmeldungen bis zum 1. März an die nächste Verkehrsanstalt mit Stadt-Fernsprechtbetrieb gelangen zu lassen, wo auch die gedruckten „Bedingungen für die Theilnahme an einer Stadt-Fernsprecheinrichtung“ kostenfrei in Empfang genommen werden können und nähere Auskunft über den zulässigen Fernverkehr erteilt wird.

Nach dem 1. März einlaufende Anmeldungen müssen unter Umständen bis zum Spätjahr zurückgestellt werden.

Karlsruhe, 4. Februar 1898.

Kaiserliche Ober-Postdirection.

Sch.

Brotpreise für die Zeit vom 16. bis 28. Februar 1898

nach der Anmeldung der Bäcker-Genossenschaft:

Es muß wiegen:		
1 Paar Wecke zu 6 Pfennig		110 Gramm,
1 halbweißes 10 Pfennigbrod		240 "
Das Brod kostet:		
450 Gramm Halbweißbrod		18 Pfennig,
900 "		36 "
700 "	Schwarzbrod I. Sorte	21 "
1400 "	" " I. "	42 "
700 "	" " II. "	18 "
1400 "	" " II. "	36 "
450 "	Kornbrod	14 "
700 "	"	19 "
900 "	"	28 "
1400 "	"	38 "

Fleischpreise für die Zeit vom 16. bis 28. Februar 1898

nach der Anmeldung der Metzger-Genossenschaft:

Ochsenfleisch	per 1/2 Kilo	72 Pf.
Rindfleisch	" "	64 "
Kalb- und Schweinefleisch	" "	72 "
Schweinefleisch	" "	76 "
Sammelfleisch	" "	50—60 Pf.

3.3.

Ausstellung.

Das Modell der für das Kaiserdenkmal in Essen bestimmten Reiterstatue Kaiser Wilhelms I. sowie ein dazugehöriger Löwe in Bronze- und Gipsabgüssen werden Dienstag den 15. und Mittwoch den 16. Februar von 10—1 und 2—5 Uhr in meinem Atelier Hoffstraße (Verlängerung der Bismarckstraße) ausgestellt sein.

Zum Besten der Künstlerunterstützungs-Kassen wird ein Eintrittsgeld von 20 Pf. erhoben.

H. Volz.

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche an das ledige Erbe der Ferdinand Meiner Wittve, Rosine, geb. Nees in Hochstetten, noch Ansprüche zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, solche bis spätestens 1. März l. J. bei mir geltend zu machen, widrigenfalls dieselben keine Berücksichtigung mehr finden.

Graben, den 14. Februar 1898.

Der Erbpfleger:

Becker.

Liedolsheim.

Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird dem Landwirth Johann Michael Roth von Liedolsheim am

Samstag den 5. März 1898,

Nachmittags 1/2 3 Uhr,

im Rathhause zu Liedolsheim folgende Liegenschaft öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird, nämlich:

L. B. Nr. 412 4 ar 94 am Hofrathe und Hausgarten, worauf steht: ein einstöckiges Wohnhaus mit zwei Wohnungen und Balkenkeller, eine gemeinschaftliche Scheuer mit Stallungen und Schweineställen in der Neugasse zu Liedolsheim.

Vom Wohnhaus gehört die vordere Wohnung hierher, die hintere dem Johann Friedrich Hummel; alles Uebrige ist zwischen dem letzteren und dem Schuldner gemeinschaftlich, taxirt zu 1500 Mk. Die übrigen Bedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer dahier eingesehen werden.

Graben, den 31. Januar 1898.

Groß. Notar

Becker.

Gesellschaft der Karlsruher Aerzte.

Kleinere Mittheilungen.

Nationalliberaler Verein.

22. Mittwoch, 16. Februar, abends halb 9 Uhr,

Versammlung

im Saal III der Brauerei Schrempf.

- Tagesordnung: 1. Neuorganisation.
2. Wahl des Vorstandes.
3. Allgemeine Mittheilungen.

Wir laden unsere Mitglieder und Gesinnungsgenossen zu zahlreichem Besuche ergebenst ein.

Der Vorstand.

Tbierschutzverein Karlsruhe.

22. Mittwoch den 16. Februar, Abends 8 Uhr, findet im Nebenzimmer der „Vier Jahreszeiten“ die

Haupt-Versammlung

statt, wozu wir unsere Mitglieder freundlichst einladen.

Tagesordnung:

1. Entgegennahme des Berichts des Vereinsvorstandes über die Jahresthätigkeit des Vereins und Jahresrechnung,
2. Entlastung des Vorstandes und Rechners,
3. Wahl zweier Rechnungsprüfer,
4. Wahl des Vorstandes,
5. Entgegennahme von Anträgen und Wünschen.

Karlsruhe, den 28. Januar 1898.

Der Vorstand.

Fabrik-Versteigerung.

22. Mittwoch den 16. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrag Douglasstraße 10, eine Treppe hoch, öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Büffet, 1 Auszugstisch (bereits noch neu), 1 Plüschkanapee mit 2 Fauteuils, verschied. Stühle, 1 Bücherschrank, 1 runden Tisch, 1 Spielstisch, 1 Klavierstuhl, 1 Bett, 1 einthür. Schrank, Spiegel, Stuh- u. Hängelampen, 1 dreiarmlige Gasleuchte, 1 Regulator, 1 vollständiges Porzellanservice, 1 Küchenschrank, 2 Badewannen, Küchengeräth sowie noch verschiedenen Hausrath, wozu ergebenst einlade.

J. Gromer, Waisenrichter.

Holz-Versteigerung.

Großh. Bezirksforst Mittelberg-Etlingen versteigert unter den üblichen Bedingungen losweise mit Zahlungsfrist

Montag den 21. Februar 1898,

Vormittags 11 Uhr, auf dem Mittelberg, aus dortigen Domänenwaldungen:

482 Ster buchenes, 26 Ster eichenes, 51 Ster tannenes und gemischtes Scheit- und Klobholz, 587 Ster buchenes, 188 Ster tannenes und gemischtes Prügelholz, 10295 buchenes und gemischte Prügel- und Normalwellen.

Forstwart Kraß auf dem Mittelberg gibt auf Verlangen nähere Auskunft. 22.

Holz-Versteigerung.

21. Großh. Bezirksforst Mittelberg-Etlingen versteigert unter den üblichen Bedingungen losweise mit Zahlungsfrist

Montag den 28. Februar 1898,

Vormittags 11 Uhr, in der Marzeller Wähe aus dem Großlosterwald an guten Abfuhrwegen sitzend in der Schneebach, Rothlachenschlag, Karlsberg, Kthenwies, Kapellenberg u. am Mehlinschwander Haffeld: 427 Ster buchenes, 20 Ster eichenes, 20 St. gemischtes, 320 St. tannenes, 175 St. forlenes Scheit- und Klobholz, 92 St. buchenes, 230 St. gemischtes, 62 St. tannenes, 448 St. forlenes Prügelholz und 5435 gemischte Prügelwellen.

Die Forstwärte Schurr in Marzell u. Eisele in Burbach geben auf Verlangen nähere Auskunft.

Eggenstein. Stammholzversteigerung.

21. Aus dem diesigen Gemeindevald werden am Montag den 21. d. Mts.

folgende Ruhholzkämme öffentlich versteigert: 101 Stamm Bellen, 40 Stamm Pappeln,

36 Stamm Eschen, 24 Silberpappeln, 21 Nuscheln, 16 Nosherten, 6 Birnbäume und 3 Eichen.

Zusammenkunft Vormittags 11 Uhr beim Rathshaus hier, von wo aus man die Herren Steigerer auf Ort und Stelle begleiten wird.

Eggenstein, den 14. Februar 1898.

Bürgermeister Neck.

Wohnungen zu vermieten.

*31. Akademiestraße 73, gegenüber dem Palais Douglas, ist der 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche nebst reichlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. Einsehen Vormittags von 11-1 Uhr, Nachmittags von 4-5 Uhr.

— Bernhardtstraße 11 ist im 2. Stock eine Herrschaftswohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und sonstigem reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock, links. Einsehen Vormittags von 10-1 und Nachmittags von 3-5 Uhr.

— Bismarckstraße 35 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Keller, Waschküche und Mansarde per 1. April zu vermieten. Näheres ist bei Herrn Hoftheaterkassier Kreuzbauer zu erfahren.

— Durlacher Allee 88 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Erker, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Ettlingerstraße 39 (Neubau) ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 großen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör auf 1. April 1898 an solide, ruhige Leute (ohne Kinder) zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 37 im 1. Stock.

*33. Georg-Friedrichstraße 21, in der Nähe der Pferde- und Dampfbahnhaltstelle, ist im 2. Stock eine Balkon-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Koch- und Leuchtgas, nebst dem üblichen Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

— Kaiser-Allee 21 ist auf den 1. April eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Mansarden und Zugehör, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

62. Kaiser-Allee 97 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Badezimmer, Kammer sowie allen zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder Amalienstraße 24, parterre.

— Kaiserstraße 60 ist im Vorderhaus eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von 3 Zimmern mit Erker etc. per 1. April zu vermieten. Einsehen von 11-3 Uhr. Näheres bei Fr. Klett im Laden.

— Kaiserstraße 84, 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

44. Kaiserstraße 121, 3 Treppen hoch, ist auf 1. April eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Preis 650 Mk. Näheres im Laden zu erfragen.

65. Kaiserstraße 221 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 3 Kellern, Antheil am Trockenstreich etc., auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Karlstrasse 22 ist eine große Hinterhaus-Wohnung, zu Büreau-zwecken oder sonst einem ruhigen, sauberen Geschäft geeignet, auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres im Kontor daselbst.

— Karl-Wilhelmstraße 18 ist der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Badezimmer sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rüb- burrestraße 70, 1. Stock. Einsehen von 3-5 Uhr.

— Lessingstraße 43 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche, 2 Kellern und Zugehör, sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Ludwig-Wilhelmstraße 17 ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern und Mansarde auf sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

— Marienstraße 68b ist eine Mansarden- wohnung von zwei großen Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock oder Werderplatz 34a.

— Molkestraße 15 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör nebst Garten, auf 1. Juli zu vermieten. Einsehen zwischen 3 und 6 Uhr. Näheres Kaiserstraße 219.

— Morgenstraße 43 und 45 (Neubau) sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, je 1 Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Rüb- burrestraße 70 im 1. Stock.

— Rudolfstraße 7 sind einige Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*64. Rudolfstraße 8 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinter- haus parterre.

— Soffenstraße 84 ist in gutem Hause eine schöne Wohnung, zwei Treppen hoch, von 3 großen Zimmern, 1 weiteres großes Zimmer im 4. Stock, schöner Küche mit Kochgasheizung nebst Keller und Mansarde per 1. April um 500 Mark zu vermieten.

65. Uhlandstraße 10 ist der 2. Stock mit Balkon, 5 Zimmern, Küche und üblichem Zugehör, ganz oder getheilt, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Wilhelmstraße 13 sind zu vermieten: der 2. Stock mit 4 schönen Zimmern (Parquetböden), Balkon, Küche, Mansardenzimmer und Zugehör, sogleich oder auf 1. April; der 3. Stock mit 4 schönen Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Zugehör auf 1. April. Näheres Wilhelmstraße 9 im Bureau.

— Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern nebst Badezimmer, Speise- kammer, Küche, 2 schönen Mansarden, 2 Keller- abtheilungen und Antheil am Garten, ist Bel- fortstraße 8 per sofort oder später zu ver- mieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

* Sofort oder auf 1. März ist eine Wohnung im 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, zu ver- mieten. Näheres im Laden Hählingerstraße 64.

51. Im Neubau Kaiser-Allee 25b ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Bad nebst allem Zugehör (incl. Waschküche und Trockenstreich), auf 1. April zu ver- mieten. Näheres Kaiserstraße 193 3. Stock.

Eine herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern, Küche und Zugehör im 2. Stock ist fogleich billig zu vermieten. Näheres Rüppurterstraße 2a, part

Feine Herrschaftswohnungen

von 7 Zimmern, mit reichlichem Zugehör und Garten, auf 1. März oder 1. April d. J. zu vermieten: Borholzstraße 9, 3 Minuten vom Stadtgarten. Die Wohnungen sind fortwährend einzusehen. Näheres beim Eigentümer Carl Dieber, Söfienstraße 56.

Wohnung zu vermieten.

Kaiserstraße 32 ist auf 1. April eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im Papiergeschäft.

Luisenstraße 68

ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 23 ist im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer nebst sammtlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 34 im Bureau.

Herrschafts-Wohnung

ohne Vis-à-vis.

Ettlingerstraße 27 ist der 3. Stock von 7 schönen großen Zimmern, Balkon, große Veranda, Bad sammt reichlichem Zugehör, Garten mit Gartenhaus, Kinderspielplatz auf 1. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten:

Kaiserstraße 9, 3. Stock, per 1. April 5 Zimmer mit Zugehör, Balkon.
Durlacher Allee 44, Mansarde, per 1. April 2 Zimmer mit Zugehör.
Zu erfragen beim Eigentümer, Kaiserstraße 9, 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Uhländstraße 17 ist der 2. Stock von 4 Zimmern (Balkon), Badezimmer, Küche, Mansarde u. d. Neuzeit entsprechend, auf den 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Rheinstraße 9. Einsehen Vormittags von 10—12 Uhr.

Marienstrasse 92 (Neubau) ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 1. April d. J. sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

Herrschaftswohnung.

Bei Notar Bender, Steinstraße 23 (Videllplatz), ist auf April die Wohnung im 2. Stock: 10 Zimmer (mit Saal), Küche, Baderaum, mehrere Mansarden, Keller u. event. mit Stall oder Garten zu vermieten. Näheres daselbst. Einsehen der Wohnung: 10 bis 12 1/2 Uhr Vormittags und 4 bis 6 Uhr Nachmittags.

Wohnung zu vermieten.

Eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete schöne Wohnung, nächst der Ettlingerstraße, bestehend aus 5-6 Zimmern mit geschlossenem Erker, Küche, Speisekammer, Badezimmer, 2 Kammern, 2 Kellern, sowie Antheil an der Waschküche, ist auf 1. April d. J. preiswürdig zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 52, parterre.

Neubau Schwimmschulstraße 3

sind Wohnungen von je 4 Zimmern nebst Mansarden und reichlichem Zugehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres bei J. Schneider, Malermeister, Rheinstraße 4.

Herrschafts-Wohnung.

Im Neubau Ettlingerstraße 39 ist im 2. Stock eine elegante Herrschafts-Wohnung von 8 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, 2 Erfern, 2 Verandas und reichlichem Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 37 im 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

In meinem Neubau Kaiser-Allee 27 sind der 3. u. 4. Stock, bestehend aus je 6 großen Zimmern, Küche und Bad nebst allem Zugehör, auf 1. April oder früher zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

August Fels, Brauereibesitzer.

Villa Jahnstr. 15,

enthaltend 11 Zimmer, 4 Kammern, zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnung zu vermieten.

2.2. Eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör, ist per 1. April an frei geworden. Näheres bei dem Eigentümer des Hauses, eine Treppe hoch, zwischen 11 und 1 Uhr an den Werktagen.

Wegen Verletzung

ist im 3. Stock Krlegstraße 75 eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zugehör vom 1. April an frei geworden. Näheres bei dem Eigentümer des Hauses, eine Treppe hoch, zwischen 11 und 1 Uhr an den Werktagen.

Läden zu vermieten.

Ein großer und ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung sind sofort oder später zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

Laden zu vermieten.

Ein schöner Laden in der östlichen Kaiserstraße mit Wohnung nebst Zugehör, in welchem seit längerem Jahren ein Speisereisgeschäft betrieben wird, ist auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Bernhardsstraße 19, parterre rechts.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 118 ist zum Frühjahr 1898 ein Laden zu vermieten. Näheres daselbst.

Laden

mittlerer Größe für ein feines Geschäft zum 1. Oktober d. J. gesucht. Bevorzugt Kaiserstraße vom Marktplatz bis Douglasstraße. Offerten unter Nr. 571 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

Im Centrum der Stadt, zwischen Adler- und Herrenstraße, wird eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern im 2. oder 3. Stock in der Preislage von 800-1000 Mark von einer kleinen, ruhigen Familie auf 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1219 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.2. Eine Dame sucht eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, womöglich in der Nähe des Bahnhofes, per 1. April zu mieten. Gest. Offerten befördert unter Nr. 1184 das Kontor des Tagblattes.

Gesucht

auf 1. Juli für eine einzelne ältere Dame eine

kleine Wohnung von 2-3 Zimmern in Mitte der Stadt. Näheres bei Gds, Hebelstraße 15, eine Treppe hoch.

Zimmer zu vermieten.

Durlacherstraße 68 ist ein Mansardenzimmer auf 1. März zu vermieten.

In bester Lage der Stadt (Marktplatz) ist ein freundlich möbliertes Zimmer auf den 1. März zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 141, Eingang Marktplatz, drei Treppen hoch rechts.

Zwei Zimmer

ohne Möbel sind zu vermieten: Kaiserstraße 170, 3 Treppen.

Boarding-house-Pension

*8.5. Seminarstrasse 4.

Magazin zu vermieten.

*2.2. Ein Magazin, zur Aufbewahrung von Möbeln geeignet, ist zu vermieten: Stefaniensstraße 34.

Bereins-Lokal mit Klavier

für circa 15-20 Personen von einer bessern Gesellschaft zwischen Karl- und Waldhornstraße auf Freitag gesucht. Angebote unter Nr. 1213 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Suche für sofort eine gute Restaurationsköchin. Zu erfragen Lindenheimerstraße 9, zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags.

* Gesucht ein Mädchen, welches etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten übernimmt; dasselbe kann sofort eintreten: Luisenstraße 43 im 4. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle. Näheres Ettlingerstraße 11.

Welcher Geldmann

würde sich herbeilassen, ein Kapital von 30 bis 40 Mille in ein gut fundirtes und stets sicher gewinnbringendes Geschäft als stiller Theilhaber einzuwerfen? Das Geld soll zum Scontiren verwendet werden; gegenwärtiges Waarenlager circa 50 Mille, das nie Verlust erleidet; das Geschäft ging aus kleinem Anfang groß hervor und besteht schon mehrere Jahre. Offerten unter U. 516 an Haafenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.



*3.3. Eine auswärtige Kasse übernimmt cessiondw. 5%ige Restkauffchillinge, Zieher, eingetragene Forderungen, Theilzettel u. c. Ausführliche Offerten mit Retourmarke unter „S & L“ hauptpostlagerend Karlsruhe erbeten.

Kapitalien auf I., II. und event. auch III. Hypotheken bis zur höchsten Belastungsgrenze stets erhältlich.

Wirth-Gesuch.

5.3. Für eine gangbare Wirthschaft mit Tanzsaal und großem, schattigem Garten werden auf April oder Mai tüchtige Wirthsleute gesucht. Angebote unter Nr. 1077 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Maschinist.

3.2. Ein in allen Theilen erfahrener, zuverlässiger Maschinist mit gutem Zeugnis, welcher auch mit elektrischem Betrieb vertraut ist und willig alle Reparaturen ausführt, findet bei gutem Gehalt und freier Wohnung per 1. April dauernde Stellung im Friedrichsbad.

Werkzeugmacher gesucht,

solider, tüchtiger Mann, für Stanz-, Dreharbeit u. c. Stellung dauernd und sehr gut bezahlt. Offerten unter Nr. 1041 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Verkäuferin-Gesuch.

Für mein Damenkonfektions-Geschäft suche eine tüchtige Verkäuferin. S. Nathansohn, Kaiserstraße 56.

Asphalteur.

4.2. Ein solider Asphaltarbeiter, welcher ev. selbstständig arbeiten kann, findet auf 1. März oder später bauernde Arbeit im Asphalt- und Cementgeschäft von

Peter Poff in Pforzheim.

NB. Derjenige, welcher gleichzeitig auch das Cementgeschäft versteht, erhält den Vorzug. Offerten an obige Adresse zu richten.

2.2.

Pförtner,

energisch und zuverlässig, wird sofort gesucht.
Gesellschaft für elektrische Industrie,
Siemensstraße 1.

3.2. Gesucht für Anfang März

ein tüchtiger Einleger

gegen gute Bezahlung: Buchdruckerei **Malsch & Vogel.**

3.3. Zur selbstständigen Führung eines feinen Haushaltes wird ein gebildetes, repräsentationsfähiges und durchaus praktisch erfahrenes Fräulein oder eine junge Wittwe als

Haushälterin

gesucht.

Offerten mit Zeugnisabschriften, Gebaltsanspruch und Photographie unter **F. K. 453** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Karlsruhe,** erbeten.

*3.3.

Eine gute Verkäuferin

kann sofort eintreten. Zu erfragen **Marientstraße 57.**

Wer Stelle sucht, verlange unsere „Allgemeine Kalauer-Liste“.

52.9. **W. Hirsch Verlag, Mannheim.****Nebenverdienst.**

60.49. **Damen,** welche gegen hohen Rabatt den Verkauf von in Paqueten abgewogenem **Thee** der Firma **E. Brandsma, Amsterdam,** zu übernehmen geneigt sind, werden gebeten, sich an die Filiale für Deutschland: **E. Brandsma, Köln a. Rh.,** wenden zu wollen.

Dienstmädchen gesucht.

*2.1. Ein ordentliches Mädchen findet Stelle: **Gottebauerstraße 5.**

*3.1.

Ein reinliches, tüchtiges Mädchen

für alle häuslichen Arbeiten sofort oder auf 1. April gesucht: **Westendstraße 31, parterre.**

Zur Aushilfe gesucht

ein Mädchen, welches der bürgerlichen Küche vorstehen kann, auf zwei Monate: **Birkel 30, eine Treppe hoch rechts.**

11.3.

Mädchen

werden angenommen in der Knopffabrik **Wilhelmstraße 4.**

12.3. Junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als

Lehrling

bei sofortiger Vergütung.

Max Homburger,

Weingroßhandlung u. Brennerei,
Karlsruhe, Kronenstraße 30.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Für mein **Manufaktur- und Modewaaren-**geschäft suche für sofort oder 1. April einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen.

S. Krämer,**209 Kaiserstraße 209.**

— Auf Ostern ev. früher wird in unserm Geschäft eine

Lehrstelle

frei.

Gedr. Knauss, Papierhandlung,
Kaiserstraße 63.

Preis-Abschlag.

Durch günstigen Einkauf bin ich in der Lage, meine **nach Wiener Art gerösteten Kaffees** jetzt zu **80, 90, 100, 110, 120, 130 und 140 Pfennig** per Pfund abgeben zu können.

Abfallkaffee 70 Pfg. per Pfund.

Ferner empfehle ich ff. Kaffees vom **Hause G. Schepeler in Frankfurt a. M.**

zu **150, 160, 170, 180, 200, 220 und 250 Pfg. per Pfund.**

Schepeler's Thee

in allen Preislagen.

Kathreiners Malzkaffee 40 Pfg. per Pfund.**Würfelzucker (Zafelraffinade) 28 Pfg. per Pfund.****Hauger's Kaffee- und Theehandlung,****44 Kaiserstraße 44, zwischen Adler- und Kronenstraße.****C. Cartharius,****Delicatessen-Geschäft,****Karlstraße 13a, gegenüber dem Palais Schmieder.**

Complete Lieferung ganzer Essen, warm und kalt, sowie Lieferung einzelner Gänge und Platten jeder Art.

Braten, ital. Salat, gebratenes Geflügel, Trüffelcotelettes, Mayonnaisen, Sardellenbutter, Austern, Caviar u. s. w. stets vorrätig.

Schutz-

**Wenn Sie gern**

Schutz-



schönste Wäsche auch ohne Rasen- bleiche erzielen wollen, dann müssen Sie beim Einkauf ausdrücklich verlangen:

Schrauth's Waschpulver

gemahlene Salmiak-Terpentinseife

„Schutzmarke Bergmannszeichen.“

= Garantirt unschädlich. =

Unstreitig das Beste für Wäsche und aller Art Hausputz.

Schutz-

 $\frac{1}{2}$ Pfund-Packet 15 Pfg.

Schutz-



Ueberall zu haben.

Marke.

Marke.

Tuchstoffe

für **Anzüge, Hosen und Paletots** in **Cheviot, Kammgarn** und **Streichgarn** empfiehlt in großer Auswahl

W. Wolf jr.,**Kaiserstraße 82a,**
Tuchabtheilung.

3.3.

5.1. **Brauer-Akademie zu Worms,** zahlreich besucht von Bierbauern aus allen Ländern, beginnt den Sommer-Cursus am 2. Mai. Programme zu erhalten **durch die Direction.**

Lehrling-Gesuch.

Bei den Unterzeichneten kann ein junger Mann in die Lehre aufgenommen werden.

3.3.

Schumann & Sohn,
Hof-Photographen.

Lehrling gesucht.

3.3. Ein braver Junge, welcher Lust hat, die Möbelschreinerei in allen Theilen gründlich zu erlernen, findet gegen sofortige Bezahlung gute Lehrstelle. Kost und Wohnung wird nicht gewährt. Näheres durch den unentgeltlichen Arbeitnachweis, Hebelstraße 23.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Suchen auf Ostern ein intelligenten jungen Mann, welcher Lust hat, die Photographie gründlich zu erlernen.

Wilh. Schulz & Cie.,
Erbprinzenstraße 3.

Schreinerlehrling-Gesuch.

3.3. Ein kräftiger Junge, welcher das Schreiner-geschäft gegen sofortige Vergütung erlernen will, kann sogleich oder auf Ostern eintreten. Näheres Schützenstraße 60, parterre.

3.2. Lehrling

für Kunstglazerei.

In meinem Atelier kann auf Ostern ein junger Mann, der Vorkenntnisse im Zeichnen besitzt, als Lehrling aufgenommen werden.

Anstalt für Glasmalerei von
Hans Drinneberg,
Schützenstraße 7.

Eine tüchtige Monatsfrau

somit gesucht: Westendstraße 31, parterre.

Haushälterin-Stelle-Gesuch.

* Ein gefestetes Mädchen von achtbaren Eltern sucht bei alleinstehendem älteren Herrn oder älterer Dame Stelle als Haushälterin. Offerten unter Nr. 1210 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gefunden.

* Ein Portemonnaie ist gefunden worden. Abzuholen Kaiserstraße 154 im 3. Stock des Seitenbaues.

Zu verkaufen

im westlichen Stadttheil, zwischen der Westendstraße und der neuen Post, ein zum Umbau geeignetes Anwesen. Auskunft auf Anfrage unter Nr. 993 im Kontor des Tagblattes.

*2.2.

Haus-Verkauf.

2.2. Ein in dem Bahnhofstadttheil neu erbautes Haus, in der Nähe der Liebfrauenkirche, nachweislich gut rentabel, ist unter günstigen Bedingungen mit geringer Anzahlung sehr preiswürdig zu verkaufen. Liebhaber wollen gefl. Offerten unter Nr. 1183 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Gustav Cahnmann,

Kaiserstraße 125,
empfiehlt

Confirmanden-Stoffe

für Mädchen:

größte Auswahl in
Schwarzen Cachemires
zu außergewöhnlich billigen Preisen,
gestreifte und geblumte
Fantasie-Stoffe,
schwarz, weiß, crème,
Crêpe u. Confections-Stoffe,
Unterrockzeuge,
Schweizer Mull, Stickereikleider,
Shirting, Piqué etc. etc.

für Knaben:

Schwarze Tuche und
Buckskins,
Kammgarne,
einen Posten neuester Dessins
dunkler Buckskins
weit unter Fabrikpreis.

Gustav Cahnmann,

Kaiserstraße 125.

* Vollständige
Einrichtungen,
Ausstemern und Innen-
decorationen in jeder Preislage,
unbegrenzte Garantie, jede Stilart.
Zeichnungen und Preisberechnungen
unentgeltlich.
J. L. Distelhorst, Hof-Möbelfabrik,
Karlsruhe i. B., Waldstrasse 32.
Größtes Lager Badens, umfasst 4 Stockwerke.
Prämiert mit goldenen Medaillen
in Paris, London, Antwerpen,
Amsterdam, Chicago,
Berlin, Frankfurt a. M.,
Straßburg,
Baden i. B.,
München.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichnete bringen den Herren Architekten, Privaten, sowie Freunden und Gönnern ihr Schlosser-, Blech- und Gas- und Wasserleitungsgeschäft bei Neuanschaffung, sowie Reparaturen in diesen Fächern unter Zusicherung prompter und solbter Bedienung zu billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

Hochachtungsvoll

A. Schlachter & Sohn,

Kapellenstraße 44 und Durlacherstraße 46.

Haus-Verkauf.

3.3. Villa (Einfamilienhaus) in bester Lage des Hardwalbstadtbells, 9 Zimmer mit Nebenräumen und Garten, ist auf Oktober zu festem Preise zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Baugelände

in Ettligen, 100 m Straßenfront, schönste Lage, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 830 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4.4. Ein wenig gespielter, hochfeiner
Cabinet-Flügel

von **Julius Blüthner**
ist im Auftrag zu verkaufen. Anzusehen im
Pianolager von **Ludwig Schweisgut**,
Herrenstraße 31.

4.2. Prachtvolles, eichenes

Concert-Pianino,

vorzügliches Fabrikat, mit markigem und hoch
noblem, sympathischem Ton, ist unter langjähr.
Garantie zu dem billigen Preis von M. 1000
abzugeben bei **M. Gack**, Pianofortehandlung,
Café Grünwald, 2 Treppen hoch.

Seltener Gelegenheitskauf.
Flügel.

3.2.

Ein prachtvoller, fast neuer **Stutz-
flügel** von Schiedmayer, mit edlem,
gesangreichem Ton, ganz vorzügliches
Instrument, hat um den ausserordentlich
billigen Preis von **1050 M.**, statt 1500 M.,
unter weitgehendster Garantie zu ver-
kaufen.

H. Maurer, Pianolager,
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Blüthner-Flügel

No. 4 (Aliquot-System) 210 cm lang,
152 cm breit, ein **wundervolles In-
strument**, Preis neu 2000 M., steht für
 $\frac{2}{3}$ des Anschaffungswertes zu
verkaufen. Garantie für Fehlerlosigkeit
und höchste Solidität. 3.2.

H. Maurer, Pianolager,
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Zu verkaufen.

6.4. Ein **Gastochherd**, 150/80, wenig gebraucht
und gut erhalten, wird, da derselbe zu klein, billig
abgegeben. Näheres in der Wirtschaft Durlacher
Allee 20.

3.3. Ein gut erhaltener, dreirädriger, gepolsterter,
mit Lederüberzug versehener, sehr starker **Kranen-
wagen** (Sit- u. Liegewagen) ist billig zu verkaufen.
Anzusehen Eisenbahnstraße 6, **Wahlburg**.

* Eine gut erhaltene, polierte Kommode, ein
Schreibsekretär, ein breiter Sessel mit hoher Lehne
und ein runder Tisch sind zu verkaufen: Lessing-
straße 18 im 3. Stod.

* Drei sehr schöne, beinahe noch neue **Vogel-
hecken** und 15 Stück schöne **Gesangskäfige** mit
Schiff sind wegen Aufgabe der Zucht zu verkaufen.
Zu erfragen von Nachmittags 1 Uhr ab Werder-
straße 5 im 4. Stod.

Eine komplette Ladeneinrichtung,

enthaltend 2 Regale, 2 Ladentische, 1 Ladentasse
und mehrere Gaslüstre, sind auf den 1. April 1898
billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen Kaiser-
straße 211 im Hintergebäude. 3.2.

Ein Schmetterlingskasten,

44 cm lang, 35 $\frac{1}{2}$ cm breit, ein Spülgestell für
Stühle und ein **Tritt** sind zu verkaufen. Näheres
im Kontor des Tagblattes. 3.3.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Tieferschüttert theilen wir Freunden und Bekannten
mit, daß mein innigstgeliebter Mann, unser theurer
Bruder, Schwiegersohn, Schwager und Onkel,

der amerikanische Consul

Herr Arthur May

in Port-au-Prince auf Hayti am 21. Januar am Typhus
im 33. Lebensjahre verschieden ist.

Die Hinterbliebenen:

Else May, geb. **Genz**,

Ernst May, Regierungsbaumeister,

Frida May,

Anna Genz, Wirkl. Geh. Kriegsraths Wwe.
und Kinder.

Port-au-Prince, } Februar 1898.
Karlsruhe, }

Katholischer Kirchenmusikverein (St. Stephan).

Von unsern aktiven Mitgliedern wird auch dieses Jahr wieder im kleinen Festhallsaal für
unsere Vereinsmitglieder und deren Angehörige am

Sonntag den 20. Februar, Abends präzis $\frac{1}{2}$ 8 Uhr,

eine

Abend-Unterhaltung

mit Theater-Aufführung etc. etc. und anschließendem Tanzvergnügen veranstaltet.

Das Erscheinen in Kostümen ist erwünscht.

Die Eintrittskarten, und zwar Einzelkarten zu 50 P., sowie für reservirte (Tisch- oder Stuhl-
Plätze zu 1 M. sind gegen Vorzeigung der Mitgliedskarten von Sonntag den 13. Februar an bei Herrn
Buchbinder **Dor er**, Erbprinzenstraße 19, oder Abends beim Eingang in den Saal zu haben, reser-
virte Plätze nur bis Sonntag den 20. Februar, Nachmittags 2 Uhr.

Schulpflichtige Kinder haben keinen Zutritt.

Öffnung des Saales um 7 Uhr. Eingang durch den Garderobeanbau.

Karlsruhe, den 12. Februar 1898.

3.2.

Der Vorstand.

Gesangverein Concordia.

Montag den 21. d. Mts., Abends 8 Uhr,

Kostüm-Fest

im großen Saale der Festhalle,

wozu die verehrl. Vereinsmitglieder zu zahlreicher Beteiligung freundlichst eingeladen werden.

Für **Einzuführende** sind Karten à 2 Mk. von heute ab bis zum Ballabend bei
unserm H. Vorstand Herrn **Josef Heok**, Zirkel 14, zu haben.

Der Besuch des Balles ist nur in **Kostüm** oder **Ballanzug** gestattet, **Masken**
haben keinen Zutritt

Närrische Kopfbedeckung ist obligatorisch und sind solche am Eingange des
Saales zu haben.

Beim Eintritt sind die Mitgliedskarten vorzuzeigen.

Eingang durch den **Garderobeanbau**. Gallerie bleibt geschlossen.

Der Vorstand.

Kaiser = Auszug.

Mein bekanntes, sowohl zu feinsten Backwerken als für jeden anderen Hausbedarf beliebtes Mehl empfehle en gros wie en détail

billigst.

Dieses Kaisermehl ist deshalb den andern Sorten Mehlen vorzuziehen, weil es sehr hell und trocken gemahlen ist, wodurch es sich ergiebiger und billiger stellt.

Die Lieferung geschieht auf Wunsch nach hier, Durlach und Mühlburg franko.

N. J. Homburger,
Kronenstrasse 50.

Kaiser-Bazar. Total-Ausverkauf.

Da der Laden bis 1. April geräumt sein muß, so werden die **Galanterie-, Haus- haltungs- und Spielwaaren** unter Einkaufspreisen abgegeben.

Mache besonders auf **Fastnachtsartikel, Ballschmuck** und **Fächer** aufmerksam, welche zu jedem annehmbaren Gebote verkauft werden.

NB. Hochfeine **Ladeneinrichtung** mit Glashüren und Krystallscheiben wird billigt verkauft.

Heinrich Windecker's
Möbeltransport-, Verpackungs- und
Aufbewahrungs-Geschäft
befindet sich

18 Akademiestraße 18.



H. L. Nr. 6.
Mittwoch
A. 9 U.
Lge.

Gesellschaft Eintracht.

Sonntag den 20. Februar 1898

Carneval-Kinderfest.

Anfang 3 Uhr

und nach Ende des Kinderfestes bis 7 Uhr Tanzunterhaltung.

Der Vorstand.

Zirkel 30.

Dr. Kux & Finner,

Fernsprecher 225.

Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher Mineralwasser, Fruchtsäfte. Sterilisiranstalt der Professor Gärtner'schen Fettmilch.

Für Confirmanden

empfehle ich in sehr großer Auswahl bei billigsten Preisen:

Tuche, Buckskins, Kammgarn- u. Cheviot-Stoffe,
schwarze, weiße u. crème **Cachemires, Façonnés, Mohairs u. s. w.**

Muster gerne zu Diensten.

Kaiserstraße
101/103,**Christ. Oertel,**Kaiserstraße
101/103,

Manufacturwaaren-, Betten- und Ausstattungs-Geschäft.

4.3.

Für Confirmanden

empfehlen

— Reinwollene schwarze Stoffe —**Reinwollene weisse und crème Stoffe**

in verschiedenen modernen Webarten

zu sehr billigen aber festen Preisen.

L. S. Leon Söhne,

175 Kaiserstraße 175.

Treibriemen, — I^o Qualität, bei
W. Knauss, Kaiserstraße 61.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.